Subject: Riesenschwellung am Penis
Posted by Smilie on Thu, 05 Jan 2012 01:38:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

vielleicht ist noch jemand auf.

Komme gerade nach Hause, und mein Chinchillaböckchen begrüßt mich männchenmachend am Gitter.
Da sehe ich eine wirklich fingerspitzengroße Schwellung ca in der Mitte des Penis, den er nivcht mehr einziehen kann. Habe keinen Haaring gefunden. Er frisst und köttelt und verhält sich sonst normal.
Was kann das sein?
Wenn er frisst werde ich dich auch noch bis morgen früh um 8 mit dem Tierarzt warten können?
Ist leider ein Einzeltier, von einem misslungenen Deckakt oder ähnlichem kanns nicht kommen..

gruß

Subject: Re: Riesenschwellung am Penis
Posted by Danie on Thu, 05 Jan 2012 09:12:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

sorry, leider wahr wohl keiner mehr auf.
Ich würde das von einem TA untersuchen lassen. SO aus der ferne kann das leider keiner.

Subject: Re: Riesenschwellung am Penis
Posted by Smilie on Fri, 06 Jan 2012 20:24:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hey,

also er hat einen Penisvorfall.

Der TA musste ihn unter Narkose zurückschieben und meinte, damit müsste es wieder

abschwellen können und eigentlich erledigt sein.

Nun kam heute ein kleineres, nicht mehr sooo geschwollenes Stück wieder raus. Habe ich dann zurückgeschoben mit einem eingeölten Wattestäbchen, aber heute Abend war genau das wieder draußen.

Wollte nochmal versuchen, das wieder reinzuschieben.

Der Tierarzt meinte, notfalls müsste man die Vorhaut vorne zunähen. Hört sich grausig an. Hat wer Erfahrung mit sowas?
Ist das normal, dass man den Penis mehrmals zurückschieben muss bei sowas?

Danke und VG

Subject: Re: Riesenschwellung am Penis
Posted by speddy on Sat, 07 Jan 2012 00:06:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,
ich selbst habe zwar nur Weibchen, weiß aber von anderen Chinhaltern, dass diese bei Penisvorfällen den Penis täglich säuberten, eincremten und bei Bedarf zurückschoben. Nach einiger Zeit hatte sich wieder alles normalisiert.

LG speddy

Subject: Re: Riesenschwellung am Penis
Posted by bine on Sat, 07 Jan 2012 14:51:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

hat der TA irgendeine Salbe oder Melkfett zum zurückschieben benutzt?

Denn trocken sollte man dies nicht machen.
Wenn der Penis wieder drin ist,vorne einfach ein paar Minuten zuhalten,so dasdie Möglichkeit besteht zum abschwellen.

Bei einem erneuten Vorfall mit etwas Melkfett wieder reinschieben und wieder vorne zuhalten

für einige Minuten.

Bei meinem Momo ist das damals ohne Narkose gemacht worden und auch als ich es selber machen mußte hat er ganz still gehalten.

Hat der TA ganz sicher keinen Haarring gefunden?

Warum sitzt das arme Kerlchen denn alleine?

Subject: Re: Riesenschwellung am Penis
Posted by Cariii91 on Sun, 08 Jan 2012 11:54:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Huhu,

ich hatte sowas noch nie bei meinen Böcken, daher interessiert mich die Ursache. Liegt da im Penis eine Entzündung vor oder wie kam es denn zu dem Vorfall?

Subject: Re: Riesenschwellung am Penis
Posted by Smilie on Mon, 09 Jan 2012 11:53:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey,

der Tierarzt hat ein spezielles Gel verwendet für die Behandlung, das habe ich gesehen.
Fand das auch sehr schade dass das sein musste mit der NArkose (der TA nannte es ,,nur eine Sedierung, keine Narkose", konnte aber keinen Unterschied erkennen, da das Tier völlig bewusstlos schien als er ihn aus dem OP zurück brachte).
Er hatte eig auch super brav hingehalten, nach einmal bisschen zappeln meinte er gleich, ohne gehts nicht. Nach den Bildern, die ich jetzt im Internet gesehen habe, hatte er wohl schon eine sehr starke Penisschwellung. Hat die Gasnarkose aber gut überstanden und gleich danach zu Hause sofort wieder Heu gemampft ohne Ende :)

Zu den Ursachen: Der Tierarzt meinte, er könnte ein Fettgeschwulst unter der Haut haben, welches die Schwellung verursacht haben könnte und was man operieren müsste, oder aber eine kleine Verletzung, die anschwoll, kann aber wohl auch ,,einfach nur so mal passieren" !?
Er meinte, mal abwarten, ob es mit zurückschieben getan ist.

Mit Haaren hatte das nichts zu tun, hab auch gestern Abend selber den ganzen Penis wieder rausgezogen und kontrolliert, vorbildlich sauber, ganz bestimmt.

Nachdem aber immer wieder ein Stück herausgekommen ist, war ich am Samstag nochmals in der Klinik. Die Kollegin kam auf die grandiose Idee, was abschwellendes zu spritzen (warum wurde das nicht gleich gemacht frage ich mich!?! :(
Seit gestern Abend ist der Penis wieder von alleine komplett drin gewesen, aber das ganze ,,Säckchen" ist schon noch sehr rot und geschwollen.
Ich hoffe, dass es jetzt einfach nur noch etwas Zeit braucht zum Abheilen.
Das mit dem Zuhalten war ein guter Tip, Danke, bin ich nicht draufgekommen!
Weswegen er leider Gottes alleine sitzt hab ich ja schonmal erklärt. Schau mal in dem Thread der irgendetwas mit ,,Silvester/ Aufgasung" oder so hieß :)

GlG

Subject: Re: Riesenschwellung am Penis
Posted by Smilie on Sun, 15 Jan 2012 21:56:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Guten Abend an alle!

Komme gerade wieder vom Tierarzt, nun war ich woanders.

Hab die ganzen 10 Tage jetzt täglich den Penis gesäubert, eingeölt und wieder hineingeschoben (im Gegensatz zum Herrn Doktor konnte ich das ohne Narkose).

Nun wurde aber die Schwellung einfach nicht besser, heute Abend wollte er nicht mehr fressen.

Nun bin ich zu einer neuen, sehr jungen Tierärztin, keine Doktorin. Hatte Gutes von ihr gehört.
Sie hat mit einem Blick erkannt, dass es sich schlichtweg um einen riesen Abszess mit beginnender Blutvergiftung handelt.
Sie hat das Ding mit Kältespray besprüht punktiert (er hat nichtmal gezuckt) und gefühlte 100 Liter Eiter quollen heraus.
Der Abszess wurde gespült und AB gespritzt, er hat 39, 7 ° Fieber :(
Der Penis ging danach endlich wieder von alleine zurück wo er hingehört.
Bin sehr erleichtert, hoffe er beginnt nun wieder zu fressen.
Morgen braucht er nochmal eine Spritze.
Schade, dass die 2 verschiedenen Doktoren (einer praktiziert seit über 20 Jahren) in der

großen Klinik das nicht erkannt haben, einer hatte ja sogar vorgeschlagen, die Vorhaut zuzunähen.
Will mich nicht weiter darüber auslassen.

VG

Subject: Re: Riesenschwellung am Penis
Posted by Shagya1987 on Sun, 29 Jan 2012 13:21:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Oh Gott das ist ja grauenhaft. Wie geht es jetzt dem Bock? Ich hoffe er hat alles gut überstanden. Warum ist er eigentlich ein Einzeltier? Wäre es nicht besser ihm vielleicht ein Partner oder eine Partnerin zu holen?

Subject: Re: Riesenschwellung am Penis
Posted by Smilie on Tue, 31 Jan 2012 11:29:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

mittlerweile geht es ihm, was den Abszess und die Blutvergiftung angeht, wieder einwandfrei und er nimmt stetig zu.
Hatten aber noch eine harte Zeit, er war wohl dem Tode sehr nahe. Er wollte nicht wieder anfangen, so wirklich zu fressen,er saß nur noch auf der Heizung und zitterte. Die Tierärztin meinte, sein Körper war überschwemmt von abgetöteten Bakterien, das muss er erst mal packen. Waren einige unschöne Tage, aber das ist nun überstanden.

Leider, ich vermute dank des vielen ABs, leidet er nun noch immer an komplettem Fellverlust an der Unterseite rund um den Unterleib, was ihm acuh keine Ruhe ließ und 2 Tage nach der ersten AB- Spritze eintrat.
Die Tierärztin war damit leider auch etwas überfordert, sie vermutet eine bakterielle Infektion. Eine Pilzinfektion schließt sie aus. Er bekam tgl. abwechseld ein leichtes Kortisonpräparat oder eine Salbe mit medizinischem Honig aufgetragen, mittlerweile nur noch alle 2 Tage. Die Haut ist nicht mehr gerötet oder schuppig, und er beißt kaum mehr daran rum.
Hoffe, das haben wir auch bald vollends hinter uns. Denke, das wäre alles nicht nötig gewesen.

Leider ist er sehr unverträglich mit anderen Männchen, und da er unkastriert ist kann ich kein Weibchen dazu setzen :(

Ich will nur das Beste für ihn, und habe deshalb auch echt kein gutes Gewissen. Vielleicht wage ich doch nochmal einen Versuch, aber jetzt muss er sowieso erstmal wieder gesund werden. Habe ihn aus Mitleid aus sehr schlechter Haltung befreit, denke er saß bis dahin fast sein ganzes Leben alleine in einem Minikäfig und hat evtl deshalb ein schwieriges Sozialverhalten. Er versucht so ziemlich alles zu attackieren was sich bewegt, auch die Katze wenn sie an seinem Gehege vorbei läuft.
Immerhin hat er jetzt ein ganzes Zimmer mit direktem Zugang zu seinem Außengehege auf der Terasse für den Sommer, was natürlich nichts an der absolut nicht artgerechte Einzelhaltung ändert, aber denke er lebt erträglich und bekommt sehr viel Zweibeinerzuwendung.

VG

Subject: Re: Riesenschwellung am Penis
Posted by LJMCH on Sun, 02 Nov 2014 15:00:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Unglaublich einfach wie unfähig manche "Doktoren" sind 8o
Das Schlimmste dabei ist eigentlich, dass man dagegen nichts tun kann ... woher soll man wissen, dass ein Doktor mit 20 jähriger Berufserfahrung das nicht erkennt?!

Naja Hauptsache es ist am Ende gut gegangen
